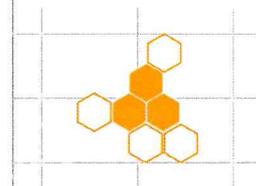


Schaubild des Monats

Online-Shopping immer beliebter



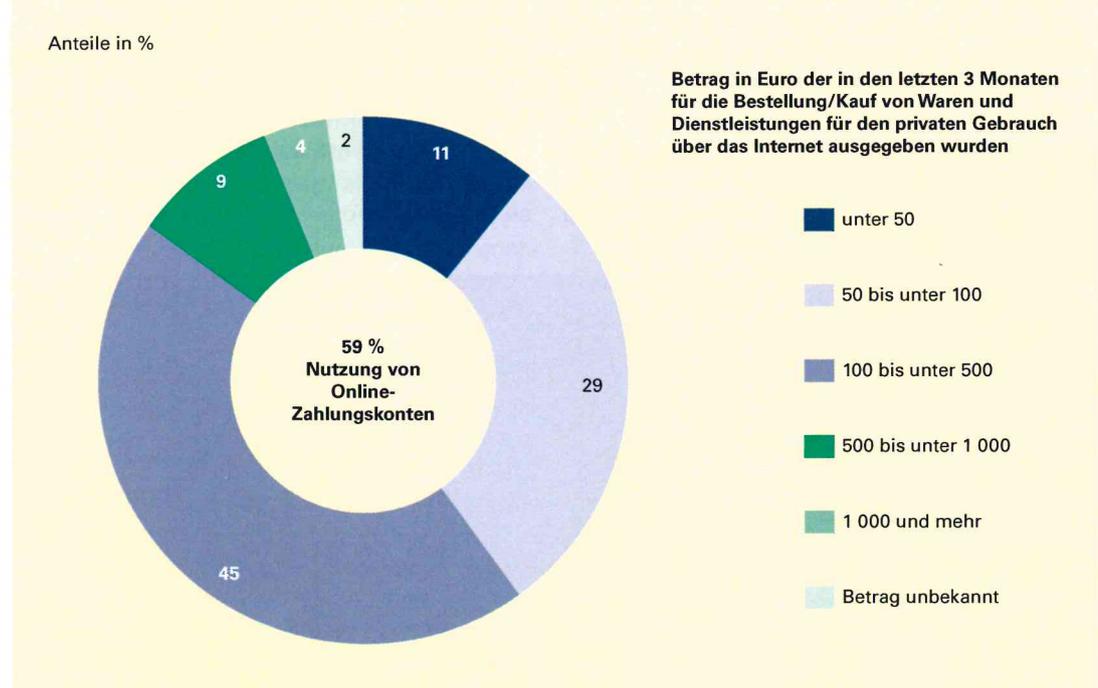
Der Trend zum Online-Einkauf in Baden-Württemberg setzt sich im Jahr 2016 weiter fort. Im Rahmen der Erhebung „Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten“ gaben 80 % der rund 8,5 Mill. baden-württembergischen Internetnutzerinnen und Internetnutzer ab 10 Jahren an, schon mindestens einmal Waren oder Dienstleistungen im Internet bestellt zu haben. Insbesondere Personen im Alter zwischen 25 und 54 Jahren nutzen das Internet häufig als Einkaufsplattform. Lediglich 9 % dieser Altersgruppe gaben an, noch nie Waren oder Dienstleistungen über das Internet bestellt zu haben. In der Altersgruppe der 10- bis 24-Jährigen waren dies 35 %, von den über 54-Jährigen nutzten rund 28 % das Internet nicht für einen Einkauf.

Am häufigsten wurden 2016 Kleidung und Sportartikel bestellt (Frauen 77 %, Männer 53 %).

Auch stark nachgefragt waren private Gebrauchsgüter wie zum Beispiel Möbel und Spielzeug (52 %). 45 % derjenigen, die im 1. Quartal 2016 eingekauft haben, gaben in diesem Zeitraum zwischen 100 und 500 Euro für Ihre Einkäufe aus, 9 % zwischen 500 und 1 000 und 4 % kauften Waren und Dienstleistungen von 1 000 Euro und mehr. 59 % aller Personen, die online einkauften, nutzten dafür Online-Zahlungskonten.

Auch beim Online-Kauf werden Preise und Produkte verglichen. 58 % der Online-Shopper nutzten jedes oder fast jedes Mal vor dem Kauf die Möglichkeit, Preis oder Produkte online zu vergleichen. 46 % gaben an, sich durch das Lesen von Kundenbewertungen auf Webseiten oder in Blogs informiert zu haben. Seltener genutzt (34 %) wurden Angaben, die Händler, Produzenten oder Dienstleister selbst auf ihren Webseiten publizieren.

S Ausgaben von Online-Einkaufenden*) in Baden-Württemberg im 1. Quartal 2016 nach Höhe der ausgegebenen Beträge



*) Personen, die im 1. Quartal 2016 Waren oder Dienstleistungen für den privaten Gebrauch bestellt haben.
 Datenquelle: Erhebung zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in privaten Haushalten.

Weitere Auskünfte erteilt
 Elke Spegg,
 Telefon 0711/641-29 49,
 Elke.Spegg@stala.bwl.de